

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

presse@vdek.com

www.vdek.com

14. Oktober 2013

**Aktuelle Ausgabe *ersatzkasse magazin.*: Kindergesundheit – das Krankheitsbild im Wandel
Organtransplantation: DSO-Vorstand Dr. Rainer Hess fordert ein Transplantationsregister**

Demografische, kulturelle und soziale Veränderungen verändern das Krankheitsbild bei Kindern und Jugendlichen. Verhaltensauffälligkeiten, krankhaftes Übergewicht und chronische Erkrankungen wie Asthma sind auf dem Vormarsch. Entsprechend fordert die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) im *ersatzkasse magazin.* neue vorbeugende und therapeutische Ansätze in der Gesundheitsversorgung. In der Politik wird derweil die Einführung einer Impfpflicht diskutiert. Gesundheitsminister Daniel Bahr setzt hier auf Information, Aufklärung und Prävention, um Risiken frühzeitig entgegenzuwirken, wie er gegenüber *ersatzkasse magazin.* erklärt. Insgesamt sieht der Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung bereits eine Vielzahl von Angeboten für junge Menschen vor, wie etwa die Früherkennungsuntersuchungen. Darüber hinaus bieten die Ersatzkassen weitere besondere Versorgungsformen für Kinder und Jugendliche.

Mehr Transparenz ist das Gebot der Stunde, wenn es um Organspende geht. Vor Kurzem begann der erste Prozess gegen einen Arzt, dem Manipulation von Daten vorgeworfen wird, um so die Warteliste für eine Leber zugunsten seiner eigenen Patienten zu beeinflussen. Im Interview mit *ersatzkasse magazin.* betont Dr. Rainer Hess, Interimsvorstand der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO), dass es jetzt darum gehe, das Vertrauen der Bevölkerung in die Transplantationsmedizin wiederherzustellen. Er fordert ein Transplantationsregister, um gezielt überprüfen zu können, wo es Auffälligkeiten und Qualitätsunterschiede in den Kliniken gibt.

Außerdem lesen Sie unter anderem im *ersatzkasse magazin*:

- Nach der Bundestagswahl: Dringende Reformprojekte in der Gesundheitspolitik auf der Agenda
- Gesetzliche Krankenversicherung: Wichtige Gesetze der letzten Legislaturperiode
- Schiedsentscheidungen: Konfliktlösung in der gemeinsamen Selbstverwaltung

Informationen unter <http://www.vdek.com/magazin.html>

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 26 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- hkk

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist die Nachfolgeorganisation des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen e. V. (VdAK), der am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet wurde. In der vdek-Zentrale in Berlin sind rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen und eine Geschäftsstelle in Westfalen-Lippe mit insgesamt rund 300 sowie weiteren 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.